



Pressemitteilung

STADA übernimmt 15 etablierte GSK-Marken und wird damit zu bedeutendem Player im Bereich Consumer Health

- Übernahme von 15 bekannten Consumer Health Produkten von GSK in mehr als 40 Ländern und verschiedenen Indikationsgebieten
- Das Portfolio umfasst Marken in den Segmenten Erkältung und Grippe, Schmerz und Hautpflege
- STADA CEO Peter Goldschmidt: „Die Akquisition stärkt unsere Position als bedeutender Anbieter im Bereich Consumer Health und beschleunigt unseren erfolgreichen Wachstumskurs erneut.“

Bad Vilbel, 24. Februar 2020 – Die STADA Arzneimittel AG baut ihr globales OTC-Geschäft weiter aus und erwirbt ein Portfolio etablierter regionaler Consumer Health Marken von GlaxoSmithKline (GSK) in vorwiegend europäischen Ländern wie Frankreich, Deutschland, Italien, Polen, Russland, Spanien und der Schweiz. Die Transaktion umfasst 15 Marken, darunter Venoruton zur Behandlung von Beschwerden der Beinvenen, Coldrex gegen Erkältungen, Nahrungsergänzungsmittel mit Vitamin C der Marke Cetebe, Mebucaine gegen Halsschmerzen und Tavegyl zur Behandlung von Allergien. Diese fünf Marken machen etwas mehr als die Hälfte des Gesamtumsatzes aller übernommenen Produkte aus.

„Als breit aufgestellter europäischer Akteur mit einer starken Präsenz in verschiedenen Märkten ist STADA zunehmend der Go-to-Partner in den Bereichen Generika und Consumer Health. Die neuen Marken und ihre geografische Aufteilung passen ideal zu den Kernländern, in denen STADA tätig ist, und zu unseren bisherigen Aktivitäten,“ äußert sich STADA CEO Peter Goldschmidt. „Die Übernahme ermöglicht uns weiteres

Vorstand: Peter Goldschmidt (Vorsitzender) / Dr. Wolfgang Ollig / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au



Wachstum über unser zunehmend erfolgreiches Generika-Geschäft hinaus. Wir sehen hervorragende Chancen zur Revitalisierung und Stärkung dieser Consumer Health Produkte unter unserer Führung“, fügt Goldschmidt hinzu.

„Wir freuen uns, 15 Marken wie Venoruton, Coldrex und Cetebe mit langjähriger lokaler Tradition in das STADA-Portfolio aufzunehmen“, sagt Head of European Markets bei STADA. „Die Transaktion ist ideal für beide Parteien.“

Geografisch gesehen sind die Umsätze des von STADA zu erwerbenden GSK Consumer Health Portfolios breit gestreut, wobei auf Deutschland, Russland, Polen und Spanien jeweils mehr als ein Zehntel des Umsatzes fällt. Zu den Top-10-Ländern nach Portfolioumsatz zählen auch Frankreich, Ungarn, Italien, Portugal, Serbien und die Schweiz, was die Position von STADA als paneuropäischem Consumer Health Player weiter stärkt.

Bereits im letzten Jahr hatte STADA die fünf OTC-Hautpflegemarken Ceridal, Eurax, Oilatum, Polytar und Savlon sowie das pädiatrische Hustenmittels Tixylix in Europa und in ausgewählten Märkten in APAC und Lateinamerika von GSK übernommen.

Die geplante Akquisition unterliegt den üblichen Bedingungen und wird voraussichtlich im 2. Quartal 2020 abgeschlossen. Finanzielle Details zum Kauf werden nicht bekannt gegeben.

Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG hat ihren Sitz im hessischen Bad Vilbel. Das Unternehmen setzt auf eine Zwei-Säulen-Strategie bestehend aus Generika, inklusive Spezialpharmazeutika und verschreibungsfreien Consumer Health Produkten. Weltweit vertreibt die STADA Arzneimittel AG ihre Produkte in rund 120 Ländern. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte STADA einen bereinigten Konzernumsatz von 2.330,8 Millionen Euro und ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 503,5 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte STADA weltweit 10.416 Mitarbeiter.

Vorstand: Peter Goldschmidt (Vorsitzender) / Dr. Wolfgang Ollig / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au



Weitere Informationen für Journalisten:

STADA Arzneimittel AG / Media Relations / Stadastraße 2-18 / 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 603-165 / Fax: +49 (0) 6101 603-215 / E-Mail: press@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de/presse

Weitere Informationen für Kapitalmarktteilnehmer:

STADA Arzneimittel AG / Investor & Creditor Relations / Stadastraße 2-18 / 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 603-4689 / Fax: +49 (0) 6101 603-215 / E-Mail: ir@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de/investor-relations

Vorstand: Peter Goldschmidt (Vorsitzender) / Dr. Wolfgang Ollig / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au